

Tätigkeitsbericht des Fahrgastbeirats der Stadt Heidelberg für den Zeitraum Januar 2022 bis Juli 2023

Till Menke / 31.07.2023

Der Fahrgastbeirat wurde als **kommunales Gremium** eingerichtet, um den Gemeinderat bei Entscheidungen in Bezug auf den **öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)** zu beraten. Dabei ist er ein **unabhängiges Bindeglied** zwischen den Nutzern des ÖPNV in Heidelberg und den für den ÖPNV verantwortlichen Stellen bei Stadt und Verkehrsunternehmen, insbesondere der **Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv)**. In dem Gremium wird jeder Stadtteil durch ein **ehrenamtliches Mitglied** sowie einen Stellvertreter vertreten. Die Auswahl der Ehrenamtlichen erfolgt dabei auch unter Berücksichtigung der Repräsentation unterschiedlicher Bevölkerungs- und Altersgruppen.

Der Fahrgastbeirat ist nunmehr in seiner **vierten Amtsperiode** tätig.

1 Sitzungen

Die Beratungen des Fahrgastbeirats erfolgen grundsätzlich in **öffentlichen Sitzungen**. In Fällen der Beteiligung im frühen Planungsstadium erfolgt die Beteiligung in einem nichtöffentlichen Teil. In den Sitzungen werden die Fahrgastbeiräte durch die Stadtverwaltung über relevante Themen informiert. Diese werden anschließend diskutiert. Daneben werden **Anregungen** einzelner Fahrgastbeiräte aufgenommen sowie geeignete **Eingaben an den Fahrgastbeirat** zur Diskussion gestellt. An den Sitzungen nimmt regelmäßig ein **Vertreter der rnv** teil, um Diskussionsergebnisse direkt in das Unternehmen tragen zu können. Bei Bedarf – insbesondere bei der Behandlung besonderer Themen – nehmen auch **Vertreter anderer Akteure** an den Sitzungen teil. Im Berichtszeitraum waren dies u. a. ein Vertreter des VRN zur Tariferneuerung, der Ampelbeauftragte der Stadt Heidelberg zur ÖPNV-Beschleunigung sowie Vertreter des Beirats für Menschen mit Behinderung.

Im Berichtszeitraum fanden Sitzungen am 01.02.2022, 17.05.2022, 31.05.2022 (nichtöffentliche Sondersitzung zur Erarbeitung einer Stellungnahme zum kostenlosen ÖPNV), 25.10.2022 (Konstituierende Sitzung des vierten Fahrgastbeirats), 13.12.2022, 24.01.2023, 25.04.2023, 13.06.2023 (nichtöffentliche Sondersitzung zur Erarbeitung einer Stellungnahme zur Evaluierung des vergünstigten ÖPNV in Heidelberg) sowie 20.06.2023 statt.

Die **Protokolle der Sitzungen** sind über den Internetauftritt der Stadt Heidelberg unter <http://www.heidelberg.de/fahrgastbeirat> öffentlich zugänglich. Sie werden zudem den Mitgliedern des Gemeinderats zugeleitet.

Im Berichtszeitraum gingen **65 Bürgereingaben** ein, von denen **6 im Plenum näher behandelt** wurden. Die übrigen Eingaben konnten direkt unter Mitwirkung des Sprechergremiums und der rnv **beantwortet** oder an die zuständige Stelle zur Beantwortung weitergeleitet werden. Insbesondere durch den Bewerbungsaufruf im Sommer 2022 (siehe **ABSCHNITT 4**) gab es viel Interesse an der Arbeit des Fahrgastbeirats. Entsprechende Anfragen konnten unmittelbar durch die Geschäftsstelle beantwortet werden, sodass die Behandlungsquote geringer als üblich ist.

2 Stellungnahmen

Der Fahrgastbeirat erarbeitet regelmäßig **Stellungnahmen** zu wichtigen Themen des ÖPNV, insbesondere auch im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in **Planfeststellungsverfahren**. Die Stellungnahmen außerhalb von Planfeststellungsverfahren werden an den **Gemeinderat** und die **Presse** versandt sowie teilweise als **Anlagen zu Verwaltungsvorlagen** in die kommunalen Gremien eingebracht. Zudem sind alle Stellungnahmen des Fahrgastbeirats unter <http://www.heidelberg.de/fahrgastbeirat> öffentlich zugänglich.

Im Berichtszeitraum hat der Fahrgastbeirat Stellungnahmen zum Moonlinernetz sowie zum Busnetz ab 2024, zum kostenlosen ÖPNV sowie daran anschließend zur Evaluierung des eingeführten vergünstigten ÖPNV, zur Einführung des Dienstes „fips“ sowie zu Vorsorgemaßnahmen für einen krisenfesten ÖPNV abgegeben.

3 Entsendungen

Der Fahrgastbeirat entsendet **Vertreter** in ÖPNV-bezogene kommunale Beteiligungsformate sowie zur Vernetzung mit anderen ÖPNV-relevanten Institutionen.

3.1 Kommunale Beteiligungsformate

Der Fahrgastbeirat hat im Berichtszeitraum Vertreter in folgende Beteiligungsformate entsandt:

- Masterplan Neuenheimer Feld
- Verkehrsentwicklungsplan (mittlerweile umbenannt in „Klimamobilitätsplan“)
- Jahresauftaktveranstaltung 2023 der Stadt Heidelberg
- Arbeitskreis Barrierefreies Heidelberg

3.2 Vernetzung

Hervorzuheben ist hinsichtlich der Vernetzung die Teilnahme am **deutschlandweiten Netzwerk der Fahrgastbeiräte**. Dieses veranstaltet jährlich ein **Netzwerktreffen**, das von bundesweit wechselnden Veranstaltern getragen wird. Hierzu hat der Fahrgastbeirat im Berichtszeitraum einen Vertreter zum jährlichen Treffen in **Hamburg** am 16. und 17. September 2022 entsandt. Allen Mitgliedern des Fahrgastbeirats wurde die Teilnahme an den entwickelten telekommunikativen Formaten ermöglicht; einige Mitglieder nahmen diese Möglichkeit wahr.

Einige Mitglieder haben auch am Aktionstag „Mobilität und Teilhabe“ am 05.05.2023 teilgenommen.

4 Öffentlichkeitsarbeit

Der Fahrgastbeirat war beim **Bürgerfest** am 16.01.2022 mit einem Stand vertreten.

Anlässlich der Neubesetzung (siehe [ABSCHNITT 5.1](#)) kam es zu mehreren Presseartikeln über die Arbeit des Fahrgastbeirates, Werbung in sozialen Netzwerken sowie in den Verkehrsmitteln der rnv.

5 Personalia

5.1 Mitglieder

Im Sommer 2022 wurde der Fahrgastbeirat **neu besetzt**. Dabei konnte die **Bewerberzahl** auf 120 im Vergleich zu 69 Bewerbungen im Jahr 2018 gesteigert werden. Dies lässt erkennen, dass die Bekanntheit der Arbeit des Fahrgastbeirats zugenommen hat.

Neben der fortgesetzten Mitwirkung **erfahrener Mitglieder** wurden auch zahlreiche **neue Mitglieder** für die Teilnahme ausgewählt, sodass auch neue Ideen ihren Weg in den Fahrgastbeirat finden können.

5.2 Sprechergremium

Infolge der Neubesetzung wurde auch das Sprechergremium **neu gewählt**. Dieses besteht nun aus Andreas Dill, Martina Ehmer und Till Menke.

5.3 Sitzungsleitung

Zum Ende der dritten Amtsperiode mit der Sitzung am 17.05.2022 verabschiedete sich Martin Wacker, der bis zu diesem Zeitpunkt in Vertretung des Oberbürgermeisters die Sitzungen des Fahrgastbeirats leitete, in den Ruhestand. Der Fahrgastbeirat möchte Herrn Wacker an dieser Stelle nochmals für die gute Zusammenarbeit während der dritten Amtsperiode danken.

Mit Beginn der vierten Amtsperiode übernahm Bärbel Sauer die Sitzungsleitung des Fahrgastbeirats. Der Fahrgastbeirat begrüßt, dass der Fahrgastbeirat damit bei der Amtsleitung des Amtes für Mobilität angesiedelt wurde und freut sich auf die Zusammenarbeit in der vierten Sitzungsperiode.

6 Erfolge

Im Berichtszeitraum ist zu vermelden, dass zwei Forderungen aus unseren Stellungnahmen erfüllt werden konnten. Zunächst ist der Gemeinderat weitgehend unseren Empfehlungen bezüglich der Einführung der Reduktion des Fahrpreises für Heidelberg-Pass-Inhaber sowie dessen Beibehaltung gefolgt. Die rnv hat unsere Forderung vom 16.12.2019 bezüglich der Wiederherstellung des Charakters der Linie 32 als Campuslinie in das neue Linienkonzept einfließen lassen.

Positiv ist auch hervorzuheben, dass das Rauch- und Alkoholverbot in Wartehäuschen, welches im Fahrgastbeirat häufiger gefordert wurde, mittlerweile in der Allgemeinen Polizeiverordnung der Stadt Heidelberg enthalten ist.

7 Ausblick

Aufgrund der teilweisen Neubesetzung des Fahrgastbeirats ist zu erwarten, dass der Fahrgastbeirat in nächster Zeit neue Themenschwerpunkte setzen wird. In den letzten beiden Sitzungen wurden bereits bestimmte Themenfelder in Kleingruppen aufbereitet, welche in der Arbeit des Fahrgastbeirats in nächster Zeit berücksichtigt werden sollen.

Durch den Wechsel des Vorsitzes des Fahrgastbeirats zur Leitung des zuständigen Amtes konnte zwar eine bessere Einbindung des Fahrgastbeirats bei der Beratung des Gemeinderats erreicht werden. Daher bleibt es unverändert Wunsch und Ziel des Fahrgastbeirats, zur noch **besseren Beratung des Gemeinderats** – analog zu anderen beratenden kommunalen Gremien – bei ÖPNV-relevanten Vorlagen formal in den **Gremienlauf** eingebunden zu werden.